

Wir erzählen euch die Geschichte

T. und M.: Michael Hoppe

Wir er
zäh-len euch die Ge - schich-te die Je - sus zu den Menschen sprach, das Gleichnis von dem
Mann, der sei - ne Söh - ne zu sich bat Er be - saß ei - nen schö - nen Weinberg der
war sein gan - zer Stolz. Er bat sei - ne Söh - ne "helft mir, ich hab heut lei - der kei - ne
Zeit." Was meint ihr wohl wie das Gleich - nis vom Mann mit seinen Söhnen weiter - geht? Hört
zu und spitzt die Oh - ren, da - mit ihr es gut ver - steht!
Denn wi er - zäh - len euch die Ge - schich - te die
Je - sus zu den Menschen sprach, das Gleichnis von dem Mann, der sei - ne Söh - ne zu sich
bat Er be - saß ei - nen schö - nen Weinberg der war sein gan - zer Stolz. Er
bat sei - ne Söh - ne "helft mir, ich hab heut lei - der kei - ne Zeit.
kei - ne Zeit. wirk - lich kei - ne Zeit.

Ja da bin ich dabei

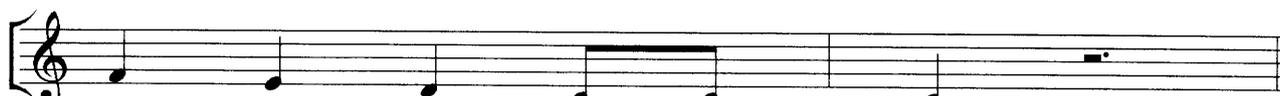
T und M: Michael Hoppe



Ja, da bin ich da - bei ja, da mach ich doch mit auf die - sem



coo - len Weinbergtrip! Ja, die Sa - che ist in da bin ich mit - ten - drin im Trend der



Zeit, da muss ich hin!



Da krieg ich al - les mit den neu - sten Tratsch, jeden Hit!



nichts wird mir da ent - gehn, ich werd cool da - stehn!



Ja, da bin ich da - bei ja, da mach ich doch mit auf die - sem



coo - len Weinbergtrip! Ja, die Sa - che ist in da bin ich mit - ten - drin im Trend der



Zeit, da muss ich hin!

Ach, ich weiß nicht

T und M: Michael Hoppe



Ach, ich weiss nicht muss das wirklich sein? Schwe - re Ar-beit



da sag ich doch "nein"! Ich hab kei - ne Zeit für den Weinberg des Herrn!



Nein ich will nicht, da halt ich mich fern! Denn ich will mich nicht binden, will mein



eig - nes Le - ben fin - den, will mein eig - ner Her - re sein, drum sag ich auch "nein"!

"Ach ich geh doch!"

T und M: Michael Hoppe



Ach, ich geh doch so - viel Zeit muss sein! Ich geh in den Weinberg



schaff mein Ta-geswerk! Helf jetzt bei der Ern - te und tu was ich kann,



helf meinem Va - ter im Weinberg des Herrn! Denn die Fäs - ser sol - len voll sein voll



gu - ten Wein, die Ern - te soll ge - lin - gen, ja so soll es sein!

"Nein, da mach ich nicht mit"

T. und M.: Michael Hoppe



Nein, da bin ich nicht da! Nein, da mach ich nicht mit auf die - sem



schweren Weinbergtrip! Zu - viel Stress muss nicht sein, da sag ich ein - fach "nein" ich mach nicht



mit, ich bleib zu Haus!



1. So - viel Dreck, soviel Zeit da - zu bin ich nicht be - reit!
2. Solln's doch ande - re ma - chen da - rü - ber kann ich nur la - chen,



will mir das echt nicht an - tun will mich viel lie - ber aus - ruhn!
Weinberg - ar - beit ist "out" ist mir doch e - gal wer da - nach schaut!



Nein, da bin ich nicht da! Nein, da mach ich nicht mit auf die - sem



schweren Weinbergtrip! Zu - viel Stress muss nicht sein, da sag ich ein - fach "nein" ich mach nicht



mit, ich bleib zu Haus! Nein, da bin ich nicht da! Nein, da mach ich nicht mit auf die - sem



schweren Weinbergtrip! Zu - viel Stress muss nicht sein, da sag ich ein - fach "nein" ich mach nicht



mit, ich bleib zu Haus!

Gott braucht dich und mich

T. und M.: Michael Hoppe



Gott braucht dich und mich. Er ruft uns al - le in den Weinberg zu sich.



Gott braucht dich und mich, er will kein "Nein" er will nur dich: Drum mach dich nun auf in Gottes



Wein-berg denn Gott liebt dich wie sein Kind! Drum mach dich nun auf in Got-tes



Wein-berg, weil wir mit ihm Kir - che sind drum mach dich nun auf!



Drum mach dich nun auf!

| | |
|-------------------------------|---|
| 1. Oft ist die Ar-beit schwer | dei - ne Hän - de wolln nicht mehr |
| 2. Oft fühlst du dich allein | und der Bo-den ist hart wie Stein |
| 3. Oft hast du kei ne Lust | schlech te Lau-ne vielleicht auch Frust |
| 4. Schön ist es auch zu sehn | nicht al - leine im Weinberg zu stehn |



| | |
|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Dann nimmt dich Gott bei der Hand | denn du bist ihm wohl bekannt. |
| Dann schenkt dir Gott neuen Mut, | der dich sieht und nie-mals ruht! |
| Dann gibt dir Gott neu-en Schwung | und du kehrst zum Weinberg um! |
| leicht wird die Ar-beit dann | je - der hilft so gut er kann! |